

Das Winterhalbjahr 2009/2010

(November 2009 bis April 2010)
Mafo News 13/2010

Oberösterreich Tourismus

Mag. Brigitte Reisenauer
Tourismusentwicklung – Marktforschung/Statistik
Freistädter Straße 119, 4041 Linz
Tel: +43 (0)732 72 77-136
Fax: +43 (0)732 72 77 9-136
E-Mail: brigitte.reisenauer@lto.at
www.oberoesterreich-tourismus.at



www.oberoesterreich.at



LANDSCHAFTEN
FÜR LEIDENSCHAFTEN



INHALTSVERZEICHNIS:

| | |
|------------------------------------|---|
| 1. Tourismusentwicklung | 3 |
| 2. Die monatliche Verteilung | 4 |
| 3. Die Herkunftsländer | 4 |
| 3.1. Inländer Detail | 6 |
| 3.2. Deutschland | 6 |
| 4. Die Unterkunftsarten | 7 |
| 5. Die Bundesländer | 8 |

TABELLENVERZEICHNIS:

| | |
|---|----|
| Tab. 1: Tourismusentwicklung seit 2000..... | 11 |
| Tab. 2: Verteilung der Ankünfte und Nächtigungen nach Monaten..... | 11 |
| Tab. 3: Ankünfte und Nächtigungen nach Inländern und Ausländern..... | 12 |
| Tab. 4: Ankünfte und Nächtigungen nach ausländischen Gästen | 12 |
| Tab. 5: Ankünfte und Nächtigungen aus Österreich nach Bundesländern | 12 |
| Tab. 6: Ankünfte und Nächtigungen aus Deutschland nach Bundesländern | 13 |
| Tab. 7: Ankünfte und Nächtigungen in den einzelnen Unterkunfts-kategorien..... | 13 |
| Tab. 8: Ankünfte und Nächtigungen in den österreichischen Bundesländern..... | 14 |
| Tab. 9: Die 20 ankunfts- und nächtigungsintensivsten Gemeinden im Winter 2010 | 14 |

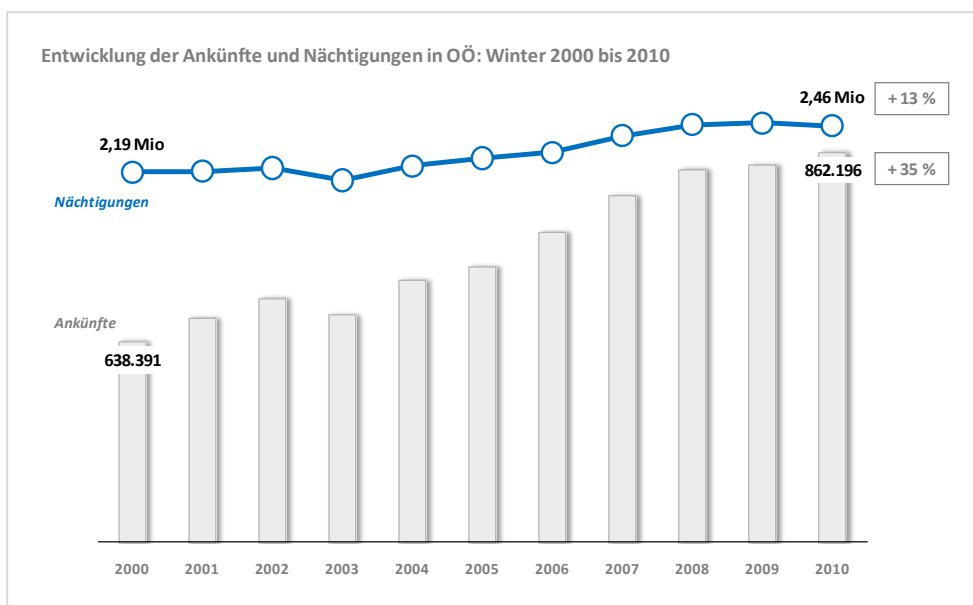
1. Tourismusentwicklung

Für die Wintersaison 2009/2010 wird bei den Ankünften das Rekordergebnis vom Vorjahr mit einem Plus von + 1,8% nochmals übertroffen. Oberösterreich liegt damit bei insgesamt **862.196 Ankünften und so vielen Gästen, wie im Winter bisher noch nie verzeichnet wurden.** Die Aufenthaltsdauer beträgt durchschnittlich 2,9 Tage.

| WINTER | 2009 | 2010 | Veränd. absolut | Veränd. in % |
|--------------|-----------|-----------|-----------------|--------------|
| Ankünfte | 846.778 | 862.196 | 15.418 | 1,8% |
| Nächtigungen | 2.480.577 | 2.463.285 | -17.292 | -0,7% |

Das Nächtigungsniveau des Vorjahres – ebenfalls das höchste seit Aufzeichnung der Tourismusstatistik – kann im Winter 2010 zwar nicht mehr getoppt werden. Es liegt mit **2.463.285 Nächtigungen** jedoch auf dem außerordentlich hohen Niveau der letzten 3 Jahre und ist (in knapper Reihung) das **dritthöchste seit Erfassung der Nächtigungsdaten:**

Nächtigungen 2008: 2,47 Mio / 2009: 2,48 Mio / 2010: 2,46 Mio

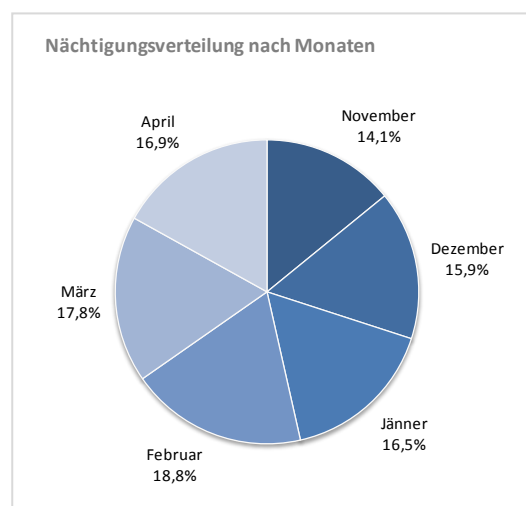


Von 2000 bis 2010 stiegen die Ankünfte um ein Drittel (+ 35%), die Nächtigungen entwickelten sich um + 13% weiter.

2. Die monatliche Verteilung

Mit rund 463.000 Nächtigungen ist der Februar (bedingt auch durch die Semesterferien) der nächtigungsstärkste Monat der Wintersaison. Das entspricht einem Anteil von knapp 19% an den gesamten Winter-Nächtigungen in Oberösterreich.

| | Ankünfte | Veränd. AK in % | Nächti- gungen | Veränd. NÄ in % |
|-----------------------|----------------|--------------------|-------------------|--------------------|
| Winterhalbjahr | 862.196 | 1,8 | 2.463.285 | -0,7 |
| November | 133.497 | -2,8 | 347.055 | -3,8 |
| Dezember | 140.877 | -0,7 | 392.122 | -3,6 |
| Jänner | 138.341 | 3,8 | 405.678 | -1,1 |
| Februar | 140.686 | 3,3 | 463.171 | -1,3 |
| März | 154.962 | 6,3 | 438.587 | 6,3 |
| April | 153.833 | 0,9 | 416.672 | -1,0 |



Durch eine Kalenderverschiebung der Osterferien (2009 waren die Osterferien zur Gänze im April, heuer fiel die Karwoche zum Teil in den März) konnten im März eine beachtliche Steigerung und damit rund 18% der Winter-Nächtigungen erzielt werden. Über 400.000 Nächtigungen erreichen auch Jänner und April.

3. Die Herkunftsländer

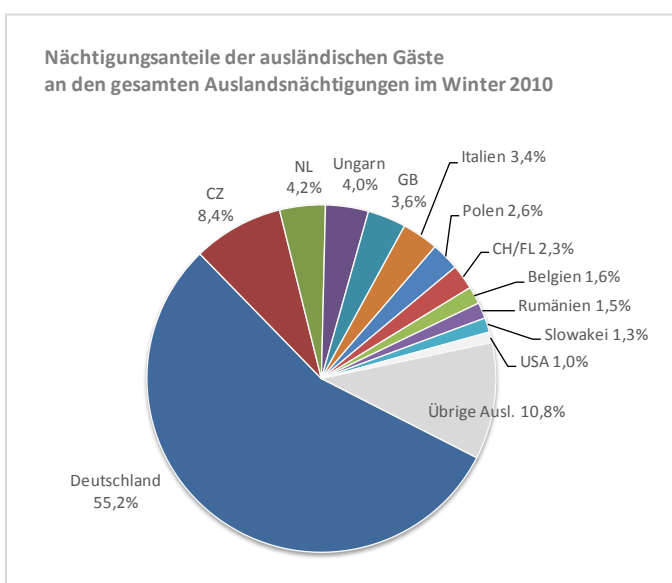
Der inländische Gast zeigt auch in diesem Winter wieder eine starke Expansion und hohe Nachfrage nach Oberösterreich als Winterdestination: die Ankünfte steigen um + 3,6%, der Nächtigungszuwachs liegt bei + 1,8%. Die Gäste aus Österreich ziehen damit zwei Drittel der Nächtigungen auf sich!

| | Ankünfte | Veränd. AK in % | Nächti- gungen | Veränd. NÄ in % | Anteil an Gesamt-NÄ |
|------------------|----------------|--------------------|-------------------|--------------------|------------------------|
| Inländer | 573.356 | 3,6 | 1.637.956 | 1,8 | 66,5% |
| Ausländer | 288.840 | -1,5 | 825.329 | -5,2 | 33,5% |
| OÖ gesamt | 862.196 | 1,8 | 2.463.285 | -0,7 | 100,0% |

Die ausländischen Besucher sind insgesamt rückläufig. Bei den meisten Ostländern und weiter entfernten Märkten wie Japan, Russland und Großbritannien ist doch eine starke Abschwächung der Nachfrage mit Rückgängen zu verzeichnen. Hier zeigen sich noch Auswirkungen der Finanz- und Wirtschaftskrise. Es gibt jedoch auch Ankunfts- und Nächtigungssteigerungen wie bei den Gästen aus Dänemark, Italien, Schweden sowie Ungarn. Auch von den Deutschen sind mehr Gäste nach Oberösterreich gekommen.

| | Ankünfte | Veränd. AK in % | Nächti- gungen | Veränd. NÄ in % |
|----------------------------|----------------|--------------------|-------------------|--------------------|
| Deutschland | 156.723 | 0,9 | 455.617 | -4,2 |
| Weitere Länder | | | | |
| Belgien | 3.906 | -3,3 | 13.320 | -11,8 |
| China | 1.587 | -7,3 | 4.435 | 1,2 |
| Dänemark | 2.160 | 30,9 | 6.927 | 28,2 |
| Frankreich | 3.711 | -22,7 | 7.337 | -32,9 |
| Italien | 15.119 | 9,6 | 27.934 | 11,3 |
| Japan | 1.190 | -15,3 | 2.091 | -23,7 |
| Niederlande | 9.396 | -2,1 | 35.057 | -10,4 |
| Polen | 6.249 | -9,9 | 21.572 | -14,8 |
| Rumänien | 5.014 | -12,0 | 12.251 | -31,1 |
| Russland | 1.693 | -29,6 | 5.325 | -11,8 |
| Schweden | 1.557 | 2,9 | 4.746 | 37,5 |
| Schweiz u. Liechtenstein | 9.422 | 4,5 | 19.166 | -1,2 |
| Slowakei | 3.469 | -1,3 | 11.033 | 5,4 |
| Spanien | 1.303 | -25,6 | 2.911 | -22,5 |
| Tschechische Rep. | 21.529 | -4,1 | 69.528 | -3,7 |
| Ungarn | 9.953 | 12,2 | 32.968 | 17,8 |
| USA | 3.062 | -10,9 | 8.134 | -4,0 |
| Vereinigtes Königreich | 8.260 | -12,1 | 29.451 | -22,0 |
| Übriges Ausland | 23.537 | -9,0 | 55.526 | -7,0 |
| Ausländer OÖ gesamt | 288.840 | -1,5 | 825.329 | -5,2 |

Unter den ausländischen Herkunftsländern hält Deutschland mit 55,2% Anteil an den gesamten Auslandsnächtigungen die erste Position. Dann folgt Tschechien mit einem



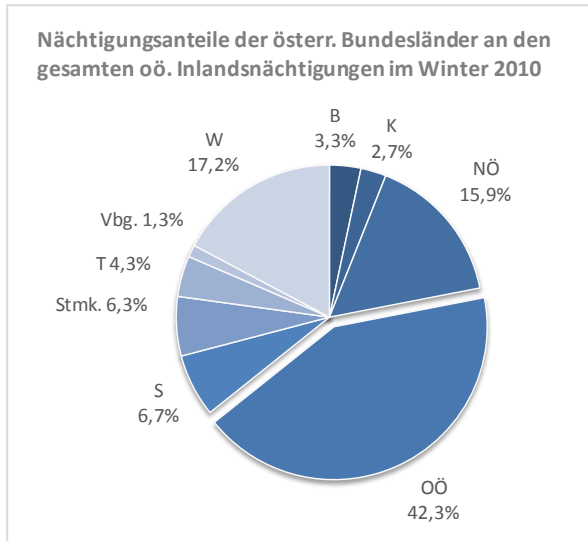
Nächtigungsanteil von 8,4%. Die Niederlande und Ungarn erreichen 4,2% bzw. 4,0%.

Großbritannien, das im Vorjahr noch auf einen Nächtigungsanteil von 4,3% kam und damit vor Ungarn lag, positioniert sich aktuell mit 3,6% Anteil dahinter.

3.1. Inländer Detail

Rund 693.000 Nächtigungen wurden im Winter 2010 von den Oberösterreichern selbst generiert. Das sind 42,3% aller oberösterreichischen Inlandsnächtigungen! An zweiter Stelle folgen die Gäste aus Wien mit über 280.000 Nächtigungen (Anteil: 17,2%), dann jene aus Niederösterreich (rund 261.000 Nächtigungen bzw. 16% Nächtigungsanteil).

| | Ankünfte | Veränd. AK in % | Nächtigungen | Veränd. NÄ in % |
|------------------|----------------|-----------------|------------------|-----------------|
| Inländer | 573.356 | 3,6 | 1.637.956 | 1,8 |
| Burgenland | 15.170 | 8,0 | 54.474 | 50,0 |
| Kärnten | 17.151 | -1,7 | 44.082 | -2,7 |
| Niederösterreich | 87.613 | 4,2 | 260.811 | -1,1 |
| Oberösterreich | 233.938 | 3,8 | 693.062 | 3,3 |
| Salzburg | 41.212 | 5,5 | 108.968 | 6,2 |
| Steiermark | 38.948 | 3,5 | 102.713 | -0,2 |
| Tirol | 28.014 | 0,1 | 70.661 | -1,7 |
| Vorarlberg | 8.611 | 2,9 | 21.111 | 8,0 |
| Wien | 102.699 | 3,1 | 282.074 | -5,0 |



Gäste aus Salzburg und der Steiermark nächtigten zwischen 6,7% und 6,3% in unserem Bundesland. Die Anteile der übrigen Bundesländer liegen zwischen 1,3% (Vorarlberg) und 4,3% (Tirol).

3.2. Deutschland

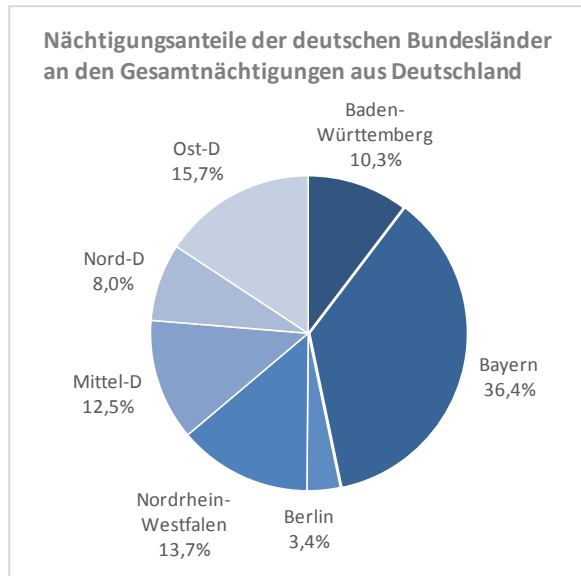
Über 36% aller deutschen Nächtigungen in Oberösterreich werden bei Gästen aus Bayern verbucht. Aus dem angrenzenden Bundesland kommen damit in der Wintersaison 2010 165.868 Nächtigungen.

Ostdeutschland¹ erreicht rund 72.000 Nächtigungen, was einem Anteil von 15,7% entspricht.

¹ Zu „Ostdeutschland“ sind die Bundesländer Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern zusammengefasst

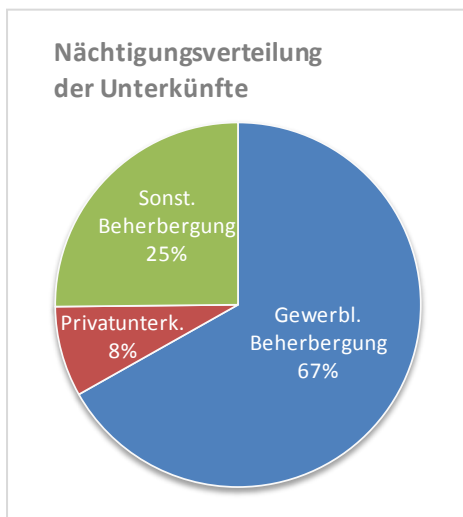
Nordrhein-Westfalen folgt mit 13,7% der gesamten deutschen Nächtigungen, Mitteldeutschland (mit den Bundesländern Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland) kommt auf 12,5%. Dann reiht sich Baden-Württemberg ein (10,3% Anteil).

| | Ankünfte | Veränd. AK in % | Nächtigungen | Veränd. NÄ in % |
|---------------------|----------------|-----------------|----------------|-----------------|
| Deutschland | 156.723 | 0,9 | 455.617 | -4,2 |
| Baden-Württemberg | 18.206 | 0,5 | 47.033 | -4,4 |
| Bayern | 65.889 | 4,7 | 165.868 | 2,5 |
| Berlin | 4.843 | -2,3 | 15.502 | -5,8 |
| Mitteldeutschland | 19.033 | -6,2 | 56.794 | -8,8 |
| Norddeutschland | 11.894 | 1,1 | 36.273 | -9,6 |
| Nordrhein-Westfalen | 20.333 | 1,1 | 62.477 | -2,7 |
| Ostdeutschland | 16.525 | -3,7 | 71.670 | -12,2 |



Aus Norddeutschland² werden rund 36.300 Nächtigungen registriert (entspricht einem Anteil von 8,0%). Berlin erreicht 15.502 Nächtigungen.

4. Die Unterkunftsarten



Zwei Drittel der Nächtigungen im Winter 2010 fallen in die Gruppe der gewerblichen Beherbergungsbetriebe. Die Sonstige Beherbergung zieht ein Viertel der Nächtigungen auf sich, die Privatunterkünfte insgesamt rangieren bei einem Nächtigungsanteil von 8%.

² Zu „Norddeutschland“ sind die Bundesländer Niedersachsen, Hamburg, Bremen, Schleswig-Holstein zusammengefasst.

Rund 756.000 Nächtigungen werden in Betrieben der 5/4*-Kategorie erzielt. Das entspricht einem Anteil von knapp 31% an allen Winter-Nächtigungen in Oberösterreich. Es folgen 3*-Betriebe mit 541.000 Nächtigungen bzw. 22% Anteil.

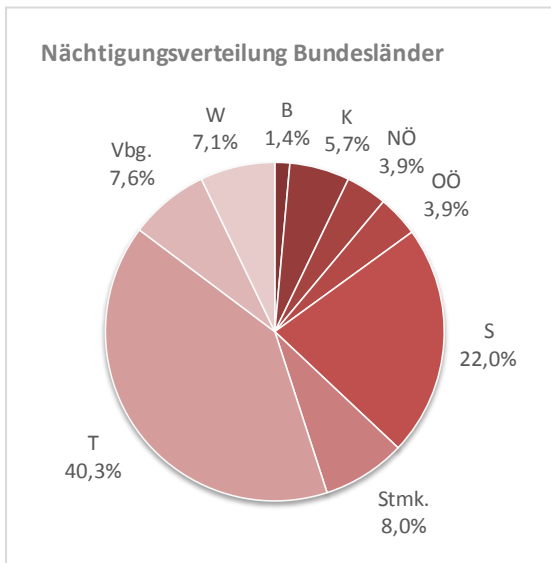
| | Ankünfte | Veränd. AK in % | Nächti- gungen | Veränd. NÄ in % | Anteil an Gesamt-NÄ |
|-------------------------------|----------------|--------------------|-------------------|--------------------|------------------------|
| Gewerbl. Beherbergung | 707.920 | 2,0 | 1.645.860 | -1,5 | 66,8% |
| 5/4*-Betriebe | 365.954 | 4,4 | 755.651 | 2,6 | 30,7% |
| 3*-Betriebe | 215.256 | -2,1 | 540.682 | -4,1 | 21,9% |
| 2/1*-Betriebe | 116.202 | 1,7 | 303.660 | -6,3 | 12,3% |
| Ferienwhg.,-haus gew. | 10.508 | 11,4 | 45.867 | -1,5 | 1,9% |
| Privatunterkünfte | 45.784 | -4,5 | 197.584 | -6,5 | 8,0% |
| Privatqu. nicht auf Bauernhof | 18.100 | -3,2 | 62.880 | -11,3 | 2,6% |
| Privatqu. auf Bauernhof | 7.958 | -10,1 | 30.333 | -14,0 | 1,2% |
| Fewo/-haus n.a.Bauernhof | 12.677 | -3,9 | 67.682 | -3,0 | 2,7% |
| Fewo/-haus auf Bauernhof | 7.049 | -2,0 | 36.689 | 3,5 | 1,5% |
| Sonst. Beherbergung | 108.492 | 3,6 | 619.841 | 3,6 | 25,2% |
| Campingplatz | 2.015 | -2,3 | 4.984 | -3,6 | 0,2% |
| Kurheime der SV | 14.283 | -1,7 | 303.217 | 2,4 | 12,3% |
| Private und öffentl. Kurheime | 17.168 | 25,0 | 113.866 | 10,7 | 4,6% |
| Kinder-, Jugenderholungsh. | 15.845 | -4,0 | 60.541 | 2,0 | 2,5% |
| Jugendherbergen, -gästeh. | 22.145 | -2,4 | 47.354 | -7,5 | 1,9% |
| Bewirtschaftete Schutzhütten | 4.761 | -21,0 | 9.390 | -25,8 | 0,4% |
| Sonst. Unterkünfte | 32.275 | 10,6 | 80.489 | 13,4 | 3,3% |
| OÖ gesamt | 862.196 | 1,8 | 2.463.285 | -0,7 | 100,0% |

5. Die Bundesländer

In Österreich wurden in der Wintersaison 2009/2010 rund 15,4 Mio. Ankünfte und 62,7 Mio. Nächtigungen verzeichnet. Österreichweit konnten damit die Ankünfte um + 1,7% gesteigert werden, die Nächtigungen gingen um – 0,3% zurück.

| | Ankünfte | Veränd. AK in % | Nächti- gungen | Veränd. NÄ in % |
|-------------------|-------------------|--------------------|-------------------|--------------------|
| Österreich | 15.378.287 | 1,7% | 62.695.471 | -0,3% |
| Burgenland | 301.891 | 6,4% | 892.629 | 1,8% |
| Kärnten | 820.825 | -1,3% | 3.590.945 | -2,8% |
| Niederösterreich | 840.635 | -0,5% | 2.455.253 | -0,9% |
| Oberösterreich | 862.196 | 1,8% | 2.463.285 | -0,7% |
| Salzburg | 3.048.407 | 0,5% | 13.817.343 | -0,8% |
| Steiermark | 1.403.484 | 3,4% | 4.999.539 | 1,5% |
| Tirol | 5.008.711 | 0,8% | 25.235.864 | -1,2% |
| Vorarlberg | 1.058.630 | 0,0% | 4.768.112 | -1,2% |
| Wien | 2.033.508 | 7,2% | 4.472.501 | 8,1% |

Quelle: TourMIS



Mit 2,46 Mio. Nächtigungen in Oberösterreich werden 3,9% der gesamten österreichischen Nächtigungen erzielt.

TABELLENTEIL

Tab. 1: Tourismusentwicklung seit 2000

| | Ankünfte | Nächtigungen |
|------|----------|--------------|
| 2000 | 638.391 | 2.188.565 |
| 2001 | 665.697 | 2.194.349 |
| 2002 | 689.293 | 2.213.528 |
| 2003 | 669.613 | 2.141.234 |
| 2004 | 710.674 | 2.225.567 |
| 2005 | 726.360 | 2.271.905 |
| 2006 | 767.160 | 2.306.475 |
| 2007 | 810.421 | 2.405.587 |
| 2008 | 841.707 | 2.469.701 |
| 2009 | 846.778 | 2.480.577 |
| 2010 | 862.196 | 2.463.285 |

| Veränd. 09-10 | | |
|---------------|--------|---------|
| <i>abs.</i> | 15.418 | -17.292 |
| <i>in %</i> | 1,8% | -0,7% |

| Veränd. 00-10 | | |
|---------------|---------|---------|
| <i>abs.</i> | 223.805 | 274.720 |
| <i>in %</i> | 35,1% | 12,6% |

Tab. 2: Verteilung der Ankünfte und Nächtigungen nach Monaten

| | Ankünfte Vorjahr | Ankünfte | Veränd. AK abs. | Veränd. AK in % | Nächt. Vorjahr | Nächti- gungen | Veränd. NÄ abs. | Veränd. NÄ in % |
|-----------------------|---------------------|----------------|--------------------|--------------------|-------------------|-------------------|--------------------|--------------------|
| Winterhalbjahr | 846.778 | 862.196 | 15.418 | 1,8 | 2.480.577 | 2.463.285 | -17.292 | -0,7 |
| November | 137.383 | 133.497 | -3.886 | -2,8 | 360.817 | 347.055 | -13.762 | -3,8 |
| Dezember | 141.830 | 140.877 | -953 | -0,7 | 406.627 | 392.122 | -14.505 | -3,6 |
| Jänner | 133.217 | 138.341 | 5.124 | 3,8 | 410.244 | 405.678 | -4.566 | -1,1 |
| Februar | 136.179 | 140.686 | 4.507 | 3,3 | 469.257 | 463.171 | -6.086 | -1,3 |
| März | 145.721 | 154.962 | 9.241 | 6,3 | 412.647 | 438.587 | 25.940 | 6,3 |
| April | 152.448 | 153.833 | 1.385 | 0,9 | 420.985 | 416.672 | -4.313 | -1,0 |

Tab. 3: Ankünfte und Nächtigungen nach Inländern und Ausländern

| | Ankünfte Vorjahr | Ankünfte | Veränd. AK abs. | Veränd. AK in % | Nächt. Vorjahr | Nächti- gungen | Veränd. NÄ abs. | Veränd. NÄ in % | Anteil an Gesamt-NÄ |
|------------------|---------------------|----------------|--------------------|--------------------|-------------------|-------------------|--------------------|--------------------|------------------------|
| Inländer | 553.599 | 573.356 | 19.757 | 3,6 | 1.609.726 | 1.637.956 | 28.230 | 1,8 | 66,5% |
| Ausländer | 293.179 | 288.840 | -4.339 | -1,5 | 870.851 | 825.329 | -45.522 | -5,2 | 33,5% |
| OÖ gesamt | 846.778 | 862.196 | 15.418 | 1,8 | 2.480.577 | 2.463.285 | -17.292 | -0,7 | 100,0% |

Tab. 4: Ankünfte und Nächtigungen nach ausländischen Gästen

| | Ankünfte Vorjahr | Ankünfte | Veränd. AK abs. | Veränd. AK in % | Nächt. Vorjahr | Nächti- gungen | Veränd. NÄ abs. | Veränd. NÄ in % |
|----------------------------|---------------------|----------------|--------------------|--------------------|-------------------|-------------------|--------------------|--------------------|
| Deutschland | 155.310 | 156.723 | 1.413 | 0,9 | 475.731 | 455.617 | -20.114 | -4,2 |
| Weitere Länder | | | | | | | | |
| Belgien | 4.040 | 3.906 | -134 | -3,3 | 15.095 | 13.320 | -1.775 | -11,8 |
| China | 1.712 | 1.587 | -125 | -7,3 | 4.381 | 4.435 | 54 | 1,2 |
| Dänemark | 1.650 | 2.160 | 510 | 30,9 | 5.405 | 6.927 | 1.522 | 28,2 |
| Frankreich (inkl. Monaco) | 4.801 | 3.711 | -1.090 | -22,7 | 10.927 | 7.337 | -3.590 | -32,9 |
| Italien | 13.799 | 15.119 | 1.320 | 9,6 | 25.104 | 27.934 | 2.830 | 11,3 |
| Japan | 1.405 | 1.190 | -215 | -15,3 | 2.740 | 2.091 | -649 | -23,7 |
| Niederlande | 9.597 | 9.396 | -201 | -2,1 | 39.140 | 35.057 | -4.083 | -10,4 |
| Polen | 6.939 | 6.249 | -690 | -9,9 | 25.321 | 21.572 | -3.749 | -14,8 |
| Rumänien | 5.699 | 5.014 | -685 | -12,0 | 17.786 | 12.251 | -5.535 | -31,1 |
| Russland | 2.406 | 1.693 | -713 | -29,6 | 6.039 | 5.325 | -714 | -11,8 |
| Schweden | 1.513 | 1.557 | 44 | 2,9 | 3.451 | 4.746 | 1.295 | 37,5 |
| Schweiz u. Liechtenstein | 9.016 | 9.422 | 406 | 4,5 | 19.397 | 19.166 | -231 | -1,2 |
| Slowakei | 3.513 | 3.469 | -44 | -1,3 | 10.472 | 11.033 | 561 | 5,4 |
| Spanien | 1.751 | 1.303 | -448 | -25,6 | 3.757 | 2.911 | -846 | -22,5 |
| Tschechische Rep. | 22.455 | 21.529 | -926 | -4,1 | 72.177 | 69.528 | -2.649 | -3,7 |
| Ungarn | 8.867 | 9.953 | 1.086 | 12,2 | 27.976 | 32.968 | 4.992 | 17,8 |
| USA | 3.435 | 3.062 | -373 | -10,9 | 8.473 | 8.134 | -339 | -4,0 |
| Vereinigtes Königreich | 9.400 | 8.260 | -1.140 | -12,1 | 37.750 | 29.451 | -8.299 | -22,0 |
| Übriges Ausland | 25.871 | 23.537 | -2.334 | -9,0 | 59.729 | 55.526 | -4.203 | -7,0 |
| Ausländer OÖ gesamt | 293.179 | 288.840 | -4.339 | -1,5 | 870.851 | 825.329 | -45.522 | -5,2 |

Tab. 5: Ankünfte und Nächtigungen aus Österreich nach Bundesländern

| | Ankünfte Vorjahr | Ankünfte | Veränd. AK abs. | Veränd. AK in % | Nächt. Vorjahr | Nächti- gungen | Veränd. NÄ abs. | Veränd. NÄ in % |
|------------------|---------------------|----------------|--------------------|--------------------|-------------------|-------------------|--------------------|--------------------|
| Inländer | 553.599 | 573.356 | 19.757 | 3,6 | 1.609.726 | 1.637.956 | 28.230 | 1,8 |
| Burgenland | 14.041 | 15.170 | 1.129 | 8,0 | 36.304 | 54.474 | 18.170 | 50,0 |
| Kärnten | 17.446 | 17.151 | -295 | -1,7 | 45.319 | 44.082 | -1.237 | -2,7 |
| Niederösterreich | 84.046 | 87.613 | 3.567 | 4,2 | 263.592 | 260.811 | -2.781 | -1,1 |
| Oberösterreich | 225.387 | 233.938 | 8.551 | 3,8 | 670.744 | 693.062 | 22.318 | 3,3 |
| Salzburg | 39.078 | 41.212 | 2.134 | 5,5 | 102.630 | 108.968 | 6.338 | 6,2 |
| Steiermark | 37.645 | 38.948 | 1.303 | 3,5 | 102.949 | 102.713 | -236 | -0,2 |
| Tirol | 27.995 | 28.014 | 19 | 0,1 | 71.854 | 70.661 | -1.193 | -1,7 |
| Vorarlberg | 8.372 | 8.611 | 239 | 2,9 | 19.539 | 21.111 | 1.572 | 8,0 |
| Wien | 99.589 | 102.699 | 3.110 | 3,1 | 296.795 | 282.074 | -14.721 | -5,0 |

Tab. 6: Ankünfte und Nächtigungen aus Deutschland nach Bundesländern

| | Ankünfte Vorjahr | Ankünfte | Veränd. AK abs. | Veränd. AK in % | Nächt. Vorjahr | Nächti- gungen | Veränd. NÄ abs. | Veränd. NÄ in % |
|---------------------|---------------------|----------------|--------------------|--------------------|-------------------|-------------------|--------------------|--------------------|
| Deutschland | 155.310 | 156.723 | 1.413 | 0,9 | 475.731 | 455.617 | -20.114 | -4,2 |
| Baden-Württemberg | 18.123 | 18.206 | 83 | 0,5 | 49.189 | 47.033 | -2.156 | -4,4 |
| Bayern | 62.904 | 65.889 | 2.985 | 4,7 | 161.829 | 165.868 | 4.039 | 2,5 |
| Berlin | 4.955 | 4.843 | -112 | -2,3 | 16.456 | 15.502 | -954 | -5,8 |
| Nordrhein-Westfalen | 20.108 | 20.333 | 225 | 1,1 | 64.230 | 62.477 | -1.753 | -2,7 |
| Mitteldeutschland | 20.299 | 19.033 | -1.266 | -6,2 | 62.265 | 56.794 | -5.471 | -8,8 |
| Norddeutschland | 11.768 | 11.894 | 126 | 1,1 | 40.103 | 36.273 | -3.830 | -9,6 |
| Ostdeutschland | 17.153 | 16.525 | -628 | -3,7 | 81.659 | 71.670 | -9.989 | -12,2 |

Tab. 7: Ankünfte und Nächtigungen in den einzelnen Unterkunfts-kategorien

| | Ankünfte Vorjahr | Ankünfte | Veränd. AK abs. | Veränd. AK in % | Nächt. Vorjahr | Nächti- gungen | Veränd. NÄ abs. | Veränd. NÄ in % |
|---------------------------------------|---------------------|----------------|--------------------|--------------------|-------------------|-------------------|--------------------|--------------------|
| Gewerbl. Beherbergungsbetriebe | 694.095 | 707.920 | 13.825 | 2,0 | 1.670.866 | 1.645.860 | -25.006 | -1,5 |
| 5/4*-Betriebe | 350.453 | 365.954 | 15.501 | 4,4 | 736.537 | 755.651 | 19.114 | 2,6 |
| 3*-Betriebe | 219.966 | 215.256 | -4.710 | -2,1 | 563.776 | 540.682 | -23.094 | -4,1 |
| 2/1*-Betriebe | 114.243 | 116.202 | 1.959 | 1,7 | 323.969 | 303.660 | -20.309 | -6,3 |
| Ferienwhg.,-haus gewerblich | 9.433 | 10.508 | 1.075 | 11,4 | 46.584 | 45.867 | -717 | -1,5 |
| Privatunterkünfte | 47.934 | 45.784 | -2.150 | -4,5 | 211.347 | 197.584 | -13.763 | -6,5 |
| Privatquartiere nicht auf Bauernhof | 18.698 | 18.100 | -598 | -3,2 | 70.878 | 62.880 | -7.998 | -11,3 |
| Privatquartiere auf Bauernhof | 8.856 | 7.958 | -898 | -10,1 | 35.259 | 30.333 | -4.926 | -14,0 |
| Ferienwhg.,-haus(priv.)n.a.Bauernhof | 13.190 | 12.677 | -513 | -3,9 | 69.776 | 67.682 | -2.094 | -3,0 |
| Ferienwhg.,-haus(priv.)auf Bauernhof | 7.190 | 7.049 | -141 | -2,0 | 35.434 | 36.689 | 1.255 | 3,5 |
| Sonst. Beherbergungsbetriebe | 104.749 | 108.492 | 3.743 | 3,6 | 598.364 | 619.841 | 21.477 | 3,6 |
| Campingplatz | 2.062 | 2.015 | -47 | -2,3 | 5.169 | 4.984 | -185 | -3,6 |
| Kurheime der SV | 14.533 | 14.283 | -250 | -1,7 | 296.192 | 303.217 | 7.025 | 2,4 |
| Private und öffentl. Kurheime | 13.731 | 17.168 | 3.437 | 25,0 | 102.839 | 113.866 | 11.027 | 10,7 |
| Kinder-, Jugendherbergheime | 16.505 | 15.845 | -660 | -4,0 | 59.338 | 60.541 | 1.203 | 2,0 |
| Jugendherbergen, -gästehäuser | 22.698 | 22.145 | -553 | -2,4 | 51.200 | 47.354 | -3.846 | -7,5 |
| Bewirtschaftete Schutzhütten | 6.030 | 4.761 | -1.269 | -21,0 | 12.653 | 9.390 | -3.263 | -25,8 |
| Sonst. Unterkünfte | 29.190 | 32.275 | 3.085 | 10,6 | 70.973 | 80.489 | 9.516 | 13,4 |
| OÖ gesamt | 846.778 | 862.196 | 15.418 | 1,8 | 2.480.577 | 2.463.285 | -17.292 | -0,7 |

Tab. 8: Ankünfte und Nächtigungen in den österreichischen Bundesländern

| | Ankünfte Vorjahr | Ankünfte | Veränd. AK abs. | Veränd. AK in % | Nächt. Vorjahr | Nächtigen | Veränd. NÄ abs. | Veränd. NÄ in % |
|-------------------|---------------------|-------------------|--------------------|--------------------|-------------------|-------------------|--------------------|--------------------|
| Burgenland | 283.779 | 301.891 | 18.112 | 6,4% | 877.188 | 892.629 | 15.441 | 1,8% |
| Kärnten | 831.755 | 820.825 | -10.930 | -1,3% | 3.695.083 | 3.590.945 | -104.138 | -2,8% |
| Niederösterreich | 844.745 | 840.635 | -4.110 | -0,5% | 2.476.912 | 2.455.253 | -21.659 | -0,9% |
| Oberösterreich | 846.778 | 862.196 | 15.418 | 1,8% | 2.480.577 | 2.463.285 | -17.292 | -0,7% |
| Salzburg | 3.032.712 | 3.048.407 | 15.695 | 0,5% | 13.934.976 | 13.817.343 | -117.633 | -0,8% |
| Steiermark | 1.356.834 | 1.403.484 | 46.650 | 3,4% | 4.923.987 | 4.999.539 | 75.552 | 1,5% |
| Tirol | 4.968.996 | 5.008.711 | 39.715 | 0,8% | 25.551.357 | 25.235.864 | -315.493 | -1,2% |
| Vorarlberg | 1.058.521 | 1.058.630 | 109 | 0,0% | 4.825.110 | 4.768.112 | -56.998 | -1,2% |
| Wien | 1.897.450 | 2.033.508 | 136.058 | 7,2% | 4.135.658 | 4.472.501 | 336.843 | 8,1% |
| Österreich | 15.121.570 | 15.378.287 | 256.717 | 1,7% | 62.900.848 | 62.695.471 | -205.377 | -0,3% |

Tab. 9: Die 20 ankunfts- und nächtigungsintensivsten Gemeinden im Winter 2010

| | Ankünfte | AK kumuliert | AK-Anteil kumuliert | | Nächtigen | NÄ kumuliert | NÄ-Anteil kumuliert |
|-------------------------------|----------------|-----------------|------------------------|-------------------------------|------------------|-----------------|------------------------|
| Linz(Stadt) | 170.155 | 170.155 | 19,7% | Linz(Stadt) | 298.352 | 298.352 | 12,1% |
| Bad Schallerbach | 48.589 | 218.744 | 25,4% | Bad Schallerbach | 193.236 | 491.588 | 20,0% |
| Wels(Stadt) | 42.186 | 260.930 | 30,3% | Bad Ischl | 137.827 | 629.415 | 25,6% |
| Bad Ischl | 27.347 | 288.277 | 33,4% | Gosau | 115.146 | 744.561 | 30,2% |
| Geinberg (ab Nov. 98) | 27.174 | 315.451 | 36,6% | Bad Hall | 97.953 | 842.514 | 34,2% |
| Gosau | 26.207 | 341.658 | 39,6% | Hinterstoder | 78.293 | 920.807 | 37,4% |
| St.Wolfgang | 23.427 | 365.085 | 42,3% | Wels(Stadt) | 77.193 | 998.000 | 40,5% |
| Hinterstoder | 20.701 | 385.786 | 44,7% | St.Wolfgang | 60.159 | 1.058.159 | 43,0% |
| Steyr(Stadt) | 19.223 | 405.009 | 47,0% | St.Georgen i.Atterg. | 59.557 | 1.117.716 | 45,4% |
| Ansfelden | 17.290 | 422.299 | 49,0% | Bad Goisern am Hallstättersee | 53.191 | 1.170.907 | 47,5% |
| Bad Leonfelden | 16.594 | 438.893 | 50,9% | Geinberg (ab Nov. 98) | 49.333 | 1.220.240 | 49,5% |
| Spital a.Pyhrn | 14.611 | 453.504 | 52,6% | Spital a.Pyhrn | 48.602 | 1.268.842 | 51,5% |
| Obertraun | 13.803 | 467.307 | 54,2% | Bad Leonfelden | 47.685 | 1.316.527 | 53,4% |
| Bad Hall | 13.040 | 480.347 | 55,7% | Bad Zell | 44.980 | 1.361.507 | 55,3% |
| Aigen | 12.230 | 492.577 | 57,1% | Obertraun | 44.484 | 1.405.991 | 57,1% |
| Sattledt | 12.223 | 504.800 | 58,5% | Aspach | 37.903 | 1.443.894 | 58,6% |
| Gmunden | 11.905 | 516.705 | 59,9% | Steyr(Stadt) | 36.223 | 1.480.117 | 60,1% |
| St.Georgen i.Atterg. | 11.615 | 528.320 | 61,3% | Edlbach | 35.770 | 1.515.887 | 61,5% |
| Windischgarsten | 11.152 | 539.472 | 62,6% | Aigen | 35.697 | 1.551.584 | 63,0% |
| Bad Goisern am Hallstättersee | 10.966 | 550.438 | 63,8% | Grünau | 33.717 | 1.585.301 | 64,4% |
| OÖ gesamt | 862.196 | | | OÖ gesamt | 2.463.285 | | |

Datenquellen des Berichtes: Amt der Oö. Landesregierung / Abt. Statistik, Statistik Austria
Alle angeführten Daten beziehen sich auf die Oö. Meldegemeinden.